

# PROTOKOLL DER 16. MITGLIEDERVERSAMMLUNG

**Donnerstag, 14. Juli 2016**

Schützenheim Fulde

Gastgeber: Sport- und Schützenverein Fulde

**Beginn:** 19:30 Uhr

## **Anwesende Vereine des Sprechergremiums und deren Vertreter:**

SG Fulde:	Ernst Herbst	Sprecher
Schützenverein Kirchboitzen:	Jens Rüpke	stellvertretender Sprecher
TV Jahn Walsrode:	Dr. Bernd Schriewer	stellvertretender Sprecher
TuSv Stellichte:	Horst Höfer	stellvertretender Sprecher
SVN Düshorn:	Wolfgang Ahrens	
TCE Walsrode:	Frank Wibbertmann	
TTC Walsrode:	Uwe Herold	
SGW Germania Walsrode:	Marlen Hellberg	
Schützenkorps Walsrode:	Swen Schmidt	
Schützenverein Honerdingen:	Sven Bruns	
VfB Vorbrück Walsrode:	Frank Holste	

## **Abgemeldete Vereine des Sprechergremiums und deren Vertreter**

./.

## **Beratende Mitglieder:**

Stadt Walsrode:	Detlev Uhrig
Sportbund Heidekreis:	Jochen Homann

## **Gäste:**

Birgit Söder	-	Stellvertretende Bürgermeisterin Stadt Walsrode und Fraktion CDU
Henning Meyer	-	Fraktion der SPD
Klaus Kunold	-	Fraktion der Walsroder Bürgerliste
Ellen Gause	-	Bündnis 90 / Grüne
Roland Ehlers	-	Walsroder Zeitung

Es waren insgesamt 28 stimmberechtigte Vertreter aus den verschiedenen Sport- und Schützenvereinen anwesend.

## **Zu Top 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Sprecher der Arbeitsgemeinschaft der Walsroder Sportvereine einschließlich der Walsroder Ortschaften, Ernst Herbst, begrüßte die anwesenden Mitglieder und Gäste und bedankte sich bei den gastgebenden Vereinen Sport- und Schützenverein Fulde, vertreten durch Arne Buchholz und Torsten Diercks, für die Einladung und eröffnete die 16. Mitgliederversammlung.

Zur Ehrung der im vergangenen Jahr verstorbenen Sport- und Schützenkameraden gedachte die Mitgliederversammlung in der Totenehrung.

Abschließend stellte Ernst Herbst fest, dass satzungsgemäß eingeladen wurde und die Versammlung beschlussfähig ist.

## **Zu Top 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung**

Das Protokoll der letztjährigen Mitgliederversammlung wurde bei keiner Enthaltung und keiner Gegenstimme genehmigt.

## **Zu Top 3: Grußworte der Gäste**

Die anwesende stellvertretende Bürgermeisterin, Frau Birgit Söder, begrüßte stellvertretend für die Stadt und die Fraktionen der Stadt Walsrode die anwesenden Mitglieder und bedankte sich für die Arbeit der AWS im zurückliegenden Jahr. Anschließend führten die beiden Gastgeber Arne Buchholz und Torsten Diercks aus, dass die Örtlichkeit der aktuellen Mitgliederversammlung u. a. aus Teilen der Fördergelder in diesem tollen Zustand gebracht werden konnte und das die Arbeit der AWS enorm wichtig ist und einen hohen Stellenwert für die Verein in der AWS hat.

## **Zu Top 4: Bericht des Sprechergremiums**

Der Bericht wurde durch die Mitglieder des Sprechergremiums dargestellt:

### **Allgemeines**

Im zurückliegenden Jahr hat das Sprechergremium neben insgesamt vier Sitzungen des Sprechergremiums u. a. an Sitzungen des Ausschuss für Bürgerdienste beratend teilgenommen. Ein Schwerpunkt der aktuellen Arbeit stellte u. a. die Aufnahme des VfB Vorbrück Walsrode in den Verteilerschlüssel für die Unterhaltungskostenzuschüsse dar, da der bisher direkt an den Verein von Seiten der Stadt Walsrode gewährte Zuschuss weggefallen ist.

Durch die intensive Arbeit der AWS ist es gelungen, den zuletzt zur Verfügung stehenden Kostenrahmen für die Unterhaltungskostenzuschüsse um € 3.600,00 zu erhöhen. Da dieser Zuschuss aber zweckgebunden nur für Fußballplätze verwendet werden durfte, wurde in vielen Sitzungen über die Umverteilung dieser Mittel beraten.

Einen besonderen Dank sprach Ernst Herbst an dieser Stelle den das Sprechergremium beratenden Mitgliedern Detlev Uhrig (Stadt Walsrode) und Jochen Homann (Sportbund Heidekreis) für deren Arbeit aus.

### **Mitgliederstatistik**

In der AWS sind insgesamt 45 Vereine mit 10.410 Mitgliedern, davon 6.118 Männer und 4.292 Frauen.

### **Personal**

Im Vergleich zum Vorjahr haben sich innerhalb des Beirates der AWS keine Veränderungen ergeben.

## **Zu Top 5: Förderrichtlinie, angedachte Änderung**

Stellvertretend für das Sprechergremium stellte Ernst Herbst den anwesenden Mitgliedern die Änderung vor. Hierbei wurde lediglich die Förderrichtlinie inhaltlich an die Formulierung der Förderrichtlinie des Landessportbundes angepasst.

## **Zu Top 6: Veränderung des Verteilerschlüssels für Unterhaltungskostenzuschüsse**

Stellvertretend für das Sprechergremium stellte Jens Rüpke sehr ausführlich die neuen Verteilerschlüssel für die Verein der AWS dar und erläuterte gerade für die neu aufgenommenen Vereine VfB Vorbrück Walsrode und SV Ciwan Walsrode deren Unterhaltungskostenzuschüsse bzw. die Aufteilung in einen fixen und einen variablen Anteil (jeweils 50 %). Hierbei wurde

abschließend nochmals darauf hingewiesen, dass das Sprechergremium diesen neuen Verteilerschlüssel zunächst einmal drei Jahre auf Probe umsetzen wird.

### **Zu Top 7: Entlastung des Beirates**

Zu den Berichten des Sprechergremiums gab es keinerlei Wortmeldungen. Einstimmig wurde das Sprechergremium entlastet.

### **Zu Top 8: Wahl des Beirates**

Ernst Herbst erläuterte den anwesenden Mitglieder, dass die Wahl in den Beirat eine sogenannte Vereinswahl darstellt. Der entsprechende Verein entsendet anschließend einen Vertreter in den Beirat. Aus den elf Beiratsmitgliedern wählen diese dann anschließend untereinander das Sprechergremium. Da der SVN Düshorn und der Schützenverein Kirchboitzen aus dem Beirat ausscheiden, wurden mit dem Sportverein Kirchboitzen und dem Schützenverein Schneeheide zwei Nachfolger gefunden. Die anwesenden Mitglieder wählten den neuen Beirat einstimmig. Dieser setzt sich nunmehr aus folgenden Vereinen zusammen

- SGW Germania Walsrode
- VfB Vorbrück Walsrode
- TV Jahn Walsrode
- SG Fulde
- Schützenverein Honerdingen
- Schützenkorps Eckernworth Walsrode
- Tennisclub Eckernworth Walsrode
- Tischtennisclub Walsrode
- TuSv Stellichte
- Sportverein Kirchboitzen
- Schützenverein Schneeheide

### **Zu Top 9: Förderanträge**

Der stellvertretende Sprecher Dr. Bernd Schriewer erläuterte den anwesenden Vereinen die Förderanträge 2016, 2017 und 2018. Da in 2016 das zur Verfügung stehenden Volumen von € 40.000,00 nicht ganz ausgenutzt worden ist, wurde das vorhandene Guthaben von € 810,01 auf den Förderzeitraum 2017 vorgetragen. In 2017 sind nunmehr aber in der Summe zu viele Förderanträge eingegangen, so dass der zur Verfügung stehenden Betrag von € 40.000,00 um insgesamt € 18.683,82 überschritten wurde. Nach Rücksprache mit den Antragstellern hat sich ein Verein bereit erklärt, seinen Förderantrag zu splitten und den überschüssigen Betrag von

€ 18.683,82 auf die Förderperiode 2018 vorzutragen. Dies wurde von den Mitgliedern einstimmig bestätigt.

Keine Berücksichtigung konnte der Förderantrag des Schützenvereins Bockhorn im Förderzeitraum 2017 finden, da bereits vor der Genehmigung mit der Baumaßnahme begonnen wurde.

### **Zu Top 10: Anträge**

Anträge zur Tagesordnung waren beim Sprechergremium nicht eingegangen.

### **Zu Top 11 Aussprache über Anträge**

Entfallen

### **Zu Top 12: Verschiedenes**

Detlev Uhrig bat die anwesenden Mitgliedsverein im Namen der Bürgermeisterin über Ideen nachzudenken, wie das Bürgerschießen sowie das Bürgerschützenfest wieder für alle interessanter gemacht werden kann.

Jochen Homann wies die Teilnehmer auf eine Änderung im Tariftreuegesetz hin, wonach die Vereine bei Baumaßnahmen über T€ 10 und einer Förderung von mehr als 50 % an das Tariftreuegesetz gebunden sind.

Uwe Herold lobt anschließend ausdrücklich die tolle Arbeit der AWS und die super Stimmung unter den Mitgliedern.

Weitere Wortmeldungen lagen nicht vor.

**Ende:** 20.35 Uhr

Walsrode, 23. August 2016

gezeichnet Ernst Herbst

Sprecher

gezeichnet Frank Wibbertmann

Protokollführer